Teil 3 Klinische Studien und Observationsstudien kritisch lesen und richtig interpretieren: Observationsstudien

Lead:

Vielleicht besuchen auch Sie KlientInnen, die verunsichert in die Apotheke kommen, weil sie in den Medien gelesen haben, dass ihr langjährig eingenommenes Medikament in einer neuen Studie mit Demenz, Parkinson, Krebs, epileptischen Anfällen oder anderen verheerenden unerwünschten Endpunkten in Verbindung gebracht wurde? Was sagen Sie z.B. einer Klientin, welche ACE-Hemmer einnimmt und verunsichert ist, weil sie in der Presse gelesen hat, dass ACE-Hemmer das Risiko eines schweren Verlaufs von Covid-19 erhöhen? Oder einem Klienten, der seine Hydrochlortherapie abbrechen möchte, weil er gehört hat, dass Hydrochlorthiazid Hautkrebs verursachen kann?

Mit Fragen wie diesen sind OffizinapothekerInnen regelmässig konfrontiert. Woher kommen die Informationen, die für eine fundierte Beratung notwendig sind? Wie zuverlässig sind sie? Wie beurteilen Sie Studien, die zu solchen Interpretationen geführt haben?

Dieser dritte von drei Videokursen zum Thema «Klinische Studien und Observationsstudien kritisch lesen und richtig interpretieren» behandelt die wichtigsten Typen, den Stellenwert, wichtige Qualitätsmerkmale, Instrumente und Kenngrössen von Observationsstudien.

Ziel

Die TeilnehmerInnen kennen die Unterschiede zwischen randomisierten kontrollierten Studien und Observationsstudien und wissen, welche Arten von Fragen nur mit Observationsstudien beantwortet werden können. Sie kennen die wichtigsten Instrumente und Kenngrössen von Observationsstudien: Kontrollgruppen, Exposition, Outcome, Bias, Confounding, p-Wert, Konfidenzintervalle, relatives Risiko (relative risk, incidence rate ratio, hazard ratio), odds ratio (OR), Prävalenz, Inzidenz (kumulative Inzidenz, Inzidenzraten), attributables Risiko.

Sie kennen die drei Haupttypen von Observationsstudien Kohortenstudien, Fall-Kontroll-Studien und Querschnittstudien und können wichtige Unterschiede zwischen diesen Studientypen nennen. Sie können die Limitationen von Observationsstudien im Vergleich zu randomisierten kontrollierten Studien nennen und wissen, wie diese zustande kommen. Sie kennen die wichtigsten Punkte zur Beurteilung der Qualität einer Kohorten- oder Fall-Kontroll-Studie.

Die TeilnehmerInnen sollen bezüglich mangelhaften Studiendesigns, Fehlinterpretationen von Studienresultaten und weitere Fehlerquellen sensibilisiert werden.

Inhalt:

- Warum braucht es Observationsstudien? Welche Fragestellungen können nicht mittels randomisierter kontrollierter Studien beantwortet werden?
- Verschiedene Typen von Observationsstudien und deren Aussagekraft
- Wichtigste Kenngrössen von Observationsstudien
- Bewertung von Observationsstudien anhand der wichtigsten 5 Punkte

Referentin:

Dr. phil. Marlene Rauch
Eidg. dipl. Apothekerin
Basel Pharmacoepidemiology Unit
Universitätsspital Basel

Kursart/Kp:

Webcast/ 25 Kp

Kosten:

240.-/TeilnehmerIn